

Rev. E. C. Termer.

(Chaplain (no am:) to the British Legation)

Fellow of S. John's College } Oxford.  
SS. Philip and James. 24, Leckford Road.

438 (8)  
müßte sich Ihnen gegenüber zu demselben Zweck als  
verpflichtet, wiewol ich Ihnen mich im Voraus meinen Freu-  
den auszusprechen vermag. Ihre freundlichen Ein-  
ladung zum Dinner werde ich mir gerne folgen lassen.

Dr. Wilhelm Dörpfeld 51

Architekt.

438 (8)

Athen.

Wawafotaw Gywn Doctor!

438 (a)

VI

Aukci musa is Iffru dan Kluu/dar Alroyolis zuvink.  
Luzinglied das Kluuab VII mivoda is Iffru wasfan, sofort  
im Gywn Wolf (per dte. Gywn Anomaffinglwass Haupt  
in Berlin, Gywnwertffwaß 4) zu schreiben mit ich im  
Anlagezweifeln Antwort zu schreiben, wenn so der Kluu  
mifunfenn mivod. So fort ab zu bestimmen maßgewissen.  
Mir selbst ist ab unergaublicklich ganz unmöglich, Athen  
zu verlassen. Mit der Abfassung des Artikels  
für die Times bin ich beschäftigt und warden Präse  
bit wegen versetzen.

Für die Europäische Gesellschaft zu unparter Holzzeit,

445 (B) 52  
eine Bemerkung<sup>445 (B)</sup> hinzuzufügen, dass  
Sie eine Theilung nicht hätten  
vornehmen können. Ergebenst grüßt

DR. WILHELM DÖRPFELD,

ARCHITEKT.

445 (B)

ATHEN.

445 (a) ~

Da es meiner Frau nicht so sehr  
gut geht und ich den Arzt  
erwarte, kann ich leider heute  
nicht kommen. Ich komme dafür  
morgen.

Ich würde an Ihrer Stelle alle  
Funde der früheren dritten Stadt  
bei der zweiten Darstellungen und

431 (a)

53

Dr. Wilhelm Dörpfeld  
Bauführer. Architekt

Athen

431 (8)  
Salvati ganz Wolf den Plan fertiggezeichnet  
ist, inwieweit es wertvoll ist sehr genau den  
Zug des Merians den Vorkursort und der  
beidseitigen Fluß hinzuzufügen.

Die Aufschrift: „Plan des homerischen  
Troja und des römischen Tlion“ scheint  
mir wichtiger als „äolisches Tlion“, weil  
die griech. Stadt kaum so groß  
genug sein kann.

437 (18) 54  
um so unheimlich Beförderung von Adelsmännern,  
besonders Wolff, zuweisen ist, daß er den Plan  
verworfen wird; er müß nach Athen kommen, weil  
er sich für den neuen Plan verpflichten soll.

Dr. Wilhelm Dörffeld

Architekt  
~~novogotischen~~  
Der König hat mir den ~~Plan~~ das Museum in  
Olympia übertragen, <sup>ist</sup> jedoch über ~~ausführlich~~ nach  
kurzer Zeit nach Olympia zu reisen, weil ich hier  
fürs nächste Institut zu verbleiben soll. Athen.



437101

Ein liebt's Vermoßten muß ich dir, Ein  
persönlich mitzutheilen und erwidern ist mir  
dasselbe, Wenn du Brief für The Times schicken  
zu übersenden. Ich werde mich bestenfalls  
aufschreiben, wenn es das Manuscript enthält ist.  
Voller Wenn der Brief nicht gut aussieht, so bin  
ich sehr unvorsichtig zu denjenigen Anmerkungen  
bereit.

Der Aufsatz über die Erdkugel ist bereits gemacht.  
Sprichst, wenn ein überflüssig auf die ursprüngliche  
Theorie Brentanos eingehen sollen. Ich würde

439 (a)

55

Herrn Wilhelm Dörpfeld,

Architekt & Sec. Lieutenant der Reserve des  
Kaiser Alexander Garde-Grenadier Regts No 1.

439 (8)

Da es meiner Frau in der vergan-  
genen Nacht nicht ganz nach  
Wunsch ergangen ist, muß <sup>ich</sup> zu  
meinem großen Bedauern darauf  
verzichten, heute bei Ihnen zu  
speisen. Sie wollen mich gütigst  
entschuldigen!

Ergebenst  
Dorrafeld

56

Mr. Frank Calvert.

Βικτωρία Γ. Καστρομένηου

καὶ ΠΑΝΑΓΙΩΤΗΣ Γ. ΚΑΣΤΡΟΜΕΝΟΥ

Τελειόφοιτος τῆς Φιλολογίας

Τῷ κλεινῷ αὐτῶν γαμβρῷ. Εὐρίκῳ Σχημέμαν  
 πέμπουσι ἐλάχιστον δῶρον ἐπὶ τῇ ἐπιτελίᾳ ἡμέ-  
 ρα τῶν γενεθλίων αὐτοῦ εὐχόμενοι ἕτη πολ-  
 λά καὶ πανόβια.

Κε. Ποσειδῶνος αὐτοῦ.

Herrn Sr. St. Schliemann, Athen. 58

Prof. Dr. H. Brunn.

erlaubte sich Herrn Weyman, Hauptmann a. D. aus München  
zu freundlicher Aufnahme bestens zu empfehlen.

München, 8 März 1883

506 (a) Cheu Mansour Schlemann, <sup>59</sup>

L'acte à signer est une  
procuration par laquelle

Le Ministre de Turquie.

vous autorisez M.<sup>r</sup> G. Battus  
à toucher les 11 L. T. et 29 francs,  
comme frais de transport des

506 (B)

des antiquités envoyées à Causfle  
pour le Compté du Musée

Imp<sup>l</sup>.

J'ai saisi cette occasion pour  
Vous exprimer mes plus vifs regrets  
de n'avoir pu me rendre à votre  
aimable invitation à cause d'une  
légère indisposition  
Bryalvar  
A. Desfossé



592  
Remembering with-pleasure your  
kindness, I take the liberty of  
sending you the enclosed clip-  
ping from the "New York Herald"

Edward V. Valentine.

To Dr. Henry Schlieimann

Athens

Greece

809 LEIGH STREET,  
RICHMOND, VIRGINIA.

201

61

PHOTOGRAPHIE VAN BOSCH

35. Boulevard des Capucines, 35

—+—  
SÉANCE RÉSERVÉE

à M<sup>rs</sup> Schliemann

pour 1 personne  
le 12 octobre

à 11 1/2 h précise

En cas d'empêchement, prière de faire prévenir.

521 (a)

62

Frau von Traetsch.

finden durch ihren Aufenthalt die  
sorglichen Wünsche zum Jahrest  
wundersamen geschicklichen

521 (6)

Tausch für die Leibespendung  
des neuen feinsten saffranen  
Muskats.

582 (B)

63

Der Herr bei ich für ungut zu sein, leider  
aber auch sehr demselben. So die  
Fehler anstellen, wurde ich wegen  
Freiheit der Sprache'scher Begierden.

Lehrer  
Herrn von  
P. V. V.

Athen 11. Nov. 83

582 (a)

J. Ritter Wolff

Geodät

Berlin.

516

Moritz Trömel

Vertreter von F. A. Brockhaus in Leipzig.

I. Blankengasse 4./I. Wien.

514

65

Frau Emilie Trömel

geb. Kühnsoyl sicomit

meing ihroselbsts ihrau verbindlichen Dank  
für die interessanten Altstammstücke!



420

66

Der Graf zu Stolberg-Rosla.

570 67

Alfred Grenser.

Vorstands-Mitglied des heraldisch-geneal. Vereines  
„Adler in Wien, Ehren-Mitglied  
der Accademia araldica italiana zu Pisa etc.

Wien V. Johanna gasse 3.

# We thank you very much <sup>606(a)</sup> <sub>68</sub>  
for the beautiful pictures,  
what capital likenesses.

Mr. William W. Goodwin.

I wish ours were all half  
as good. Farewell. I  
trust we may meet after  
(over).

all in England. We made  
on 68 calls this P.M.

Ἐπισημειώσεις Χαρτινῶν.

My wife sends her love  
and her Cord by.

Ever most truly yours

W. H. P.

606 (B)

593

69

*Dr. Goecke,  
Oberstabsarzt I. Cl.*

644(a)

70

ANNA HOLDORFF

geb. Rath.

Sehr geehrte Herr Professor  
Herr! für die unwilligen  
Lernende Herr Hilmarsson,

und bedrückt von Sorgen  
bei Gelegenheit von  
diversa in die  
Gesamtheit zu sein.

644 (B)

644 (B)

Ernst Dietert.

Corvette. Capitain u. Commandant

S. M. S. Nymphe.



72

243

WOLFGANG FREIHERR VON NORDENFLYCHT

PREMIER-LIEUTENANT IM GROSZHERZOGL.

MECKLB. GRENAD. RGT. No. 89.

270

73

Prof. Dr. Friedrich Prym.

sendet Ihnen und Ihrer verehrten Frau Gemahlin  
herzliche Grüsse und dankt nachträglich noch viel-  
mals für die gütige Uebersendung der Photographie  
von ΙΑΙΟΥ ΜΕΛΛΟΡΟΝ.

Auch von meiner Frau viele Grüsse!

387

199

74

M. & M<sup>ME</sup> EMILE BURNOUF

34, rue d'Alésia

75

Herzliche Glückwünsche  
zum neuen Jahre!

Familie Haupt,  
Würzburg.

419

Mr ET M<sup>me</sup> ALEXANDRE SOUTZO

frères Monsieur et Madame  
 S'expliquent de leur façon  
 l'honneur de passer chez eux  
 le soir du Samedi 26 Février  
 10 Mars

177

Heinrich Brockhaus

Dr. phil.

wird sich erlauben, in dem nächsten  
Tage persönlich bei Ihnen vorzutreten.

Hôtel Binda, 11 Rue de l'Échelle

won. Wenn ich nicht gut fern bleiben  
 kann. So bitte ich Sie, wenn Nichtkommen  
 zu entschuldigen. Für die Lieferung, die noch  
 zu Japan, wie mit der Eile, meine Frau

Heinrich Brockhaus

Daphila  
 Frau Gammelin zu empfangen,

Fr dankbar ergebener

Heinrich Brockhaus.

178 (a)

Es hat mir ungefüher leicht gefallen,  
sofern es sich um Herrn Pflanzmann, daß ich  
Sie nunmehr habe. Haben Sie herzlichsten  
Dank für Ihre Güte und die so  
gütige Einleitung für morgen zum  
Frühstück. Ich würde mit großer Freude  
zu Herrn Komman, habe mir leider  
gerade für morgen einen Ausflug  
mit amerikaniſchen Freunden verabredet,



Ulrich Köhler

Herr Wolf hat uns gesagt, dass er nicht  
eher nach Athen zurückkehren würde, als  
bis er seine ganze Arbeit beendet haben  
würde, also gewiss nicht vor mehreren  
Wochen.

Dr Schlicmann 21280

I shall not be  
able to come before

A. ΜΑΡΤΕΛΑΟΣ

Πρόξενος τῶν Ην. Πολιτειῶν

half past three. I  
shall come as soon  
as I can.

802 (a)

81

Dr. med. Morad. Marc,  
Badearzt u. Kreis-Physikus.

Bad-Wildungen.

802 (6)

In meine großen Verdammung bin ich seit  
auf der Hand die von der ausgegebenen Hand  
zu bezeugen, da ich dort ein Physikumgepöhl von  
finden bin. Mithin die Gehilft des Urin  
bei mir ist sehr aufpassen, so ich nur dann  
erhalten da zwischen 8-10 Uhr bei 1/2 von,  
zu tun

Gefasst alle 2

19/8

451

82

LE COMTE DE MOÛY

Envoyé Extraordinaire et Ministre Plénipotentiaire de la République  
Française près S. M. le Roi des Hellènes.

*Je rends avec grand plaisir à l'imitation  
à Paris par demain dimanche, que M. et  
Madame Schliemann lui ont fait l'honneur  
de lui adresser.*

*Muy*

401

M<sup>r</sup> et M<sup>me</sup> Grouitch  
avec bien remerciements  
acceptent l'aimable invitation  
de M<sup>me</sup> et M<sup>r</sup> Dr. Schliemann pour  
demain à 7 h. 5.

Herrn Dr. Heinrich Schlimmann, Akademiker

Professor Dr. W. Christ

bittet seinen jungen Freund Dr. Th. Stangl  
freundlich aufzunehmen; mit ergebenstem Gruss

M. Fr.

Herrn Dr. H. Schliemann, Mitglied d. k. Akad. d.

Professor Dr. W. Christ

bittet den Malerlinger der Karte D. I. M., der  
sich unter anderem auch eingehend mit unserem  
Hornet beschäftigt hat, gütig aufzunehmen

In Verahnung

W. Christ



habe ich die Ehre zu sein  
Ihr

151 / 8 / 86

hochachtungsvoll ergebener

Otto Freiherr von Boenigk.

V. Aug. 84

Klosterstr. 28.

151 (a) Zw. Hochwulgeboren

erlaube ich mir

die bereits ausgesprochene Bitte um Ihr werthe  
Autograph zu wiederholen; auch entschuldige  
~~ich~~ mich wollte ich mich über die Störung, die  
ich durch den Vortrag genannter Bitte im  
Coxerthaus verursachte. Mit der Bitte  
um gelegentliche Uebersendung des Autographs

358

Légation  
 d'Autriche-Hongrie  
 en Grèce.

Le Baron et la Baronne de Stauffenberg  
 auront l'honneur de se rendre à  
 l'aimable invitation que Monsieur  
 & Madame Schlieemann ont bien voulu  
 leur adresser pour le dîner du dimanche

4 mai à 7 h.  
 22 avril

0.

410(6)

88

gesehen und für mich  
empfehlbaren Freund.

Anna Holdorff

Schult

geb. Rath.

Brennstein!

seiner besondern Grünsicht  
Lieber, plügend und vornehm-  
st; immer für die Begegnung!

420(a)

Frühling, Frühling, Frühling  
Frühling! Frühling! Frühling!  
Frühling! Frühling! Frühling!  
Frühling! Frühling! Frühling!  
Frühling! Frühling! Frühling!  
Frühling! Frühling! Frühling!

372 (a)

Moritz Trömel

als Vertreter von F. A. Brockhaus in Leipzig.

I. Blankengasse 4./I. Wien.

fundat die bignifreude Bante  
man Geac vffholtoff uuel-  
tuffigleif da vinfallen funder  
Dronck die Dronckfunder funder  
Lofen nicht glanckrichtig  
uuel vom Dronck abge-  
gange in die funder vob-  
falle fofflich uuel furt-  
felle die uuel . 372 (6)

Dr. Scherer bedient sich häufig der Anrede "Ihre" anstatt "Sie".  
 In jener Zeit war die Sitte, die Briefe zu schreiben, die man  
 von einem Freunde empfing, nach dem Inhalt abzuheften und sie  
 zu lesen. Von Schiller ist es bekannt, dass er die Briefe abheftete  
 und sie in einem Kasten aufbewahrte.

Ad. des Erzenzen. Duff. Meyer



Der große Gott.

55 (a)

91

Sie haben mich so liebend  
dich mit der Bluthaupt für  
einen Thron zu werfen  
auf die Erde und die  
Wörter: Refusenita wie vor  
mit Mücken und den Feigen  
die ich nicht bei dir mit  
plötzlich Stunden ist Allen  
unmöglich wie oben -

55 (6) <sup>7</sup>  
Jahres (6) in die Gids der Sa-  
krafurade und Fortw der  
Gedult für jenen Kten der id  
L. abfahren lassen wird!

Frau Ally Rosenbaum.

Mit Hochachtung Grüße

Breslau, Bekuckaffs. 2,  
O. S. 84.

My dear Dr. Schliemann. <sup>33(a)</sup> Miss Brown, the  
Beaver, is one of our dearest friends; she is, naturally <sup>92</sup>  
anxious to know you & your most attractive partner  
so must everyone be. You will, I feel sure show her  
some of your treasures of Troy. I read with every  
sympathy the quarterly review, and was nearly  
sick in reading the Spectator of the 8<sup>th</sup> March; I love

33(a) Mr. & Mrs. Pfeiffer.

You stand aloof in an immortal glory! -  
That wretched Yankee is everywhere discredited  
he is a failure & will vanish of envy & remorse  
your works, like true poetry, true music,  
have the seed within, from which spring thought  
Mayfield, West Hill, Putney. & imagination! We  
all feel proud of you. We only regret we

did not <sup>33(6)</sup> see in our home; Miss B. will  
tell you what it is. Pray take more  
care of your health; you owe it to  
humanity, but chiefly to your charming  
partner, so true, so really accomplished,  
so broadly hospitable, with an eye for  
everyone; entertainment & comfort.  
Our stay at Athens thanks greatly to  
you & her, is part of the centre of our  
pleasantest recollections. Give your  
most faithful  
Edmund Spenser

472

Ο Κ<sup>ος</sup> ΚΑΙ Η Κ<sup>α</sup> Ε. ΚΕΧΑΓΙΑ

Παρακαλούμε λοιπόν να πληρώσετε  
Εξήμισυ, πέντε ετών, μέσους δύο ετών  
πίστεως και διαφόρων μετ' αὐτῶν  
πέντε ετών πῶς ἀποδοχῆς πέντε ετών  
ἐπιδοδοχῆς ἑξήμισυ.

M. Schlemmer's Opinions

95

172

Mrs. Pfeiffer.

At Home

Every Saturday from 23 May to 25 July from 3 $\frac{1}{2}$  to 7.

Every Sunday, luncheon 2 adult.

MAYFIELD, WEST HILL,

PUTNEY, S.W.

314/81

96.

LANDGERICHTSRATH SCHELS

sendet hier Dr. Adolphmann  
in Ansehung seiner  
inbetreff der Überbringung  
seiner Papiere

REGENSBURG.

Guode Littel <sup>314/a</sup> Männer,  
— was ist das Kopf eines Litzard  
geirred man mir — ungeschla  
für zu duffen, Lo ist mir forfber  
gubter ju unger Mann, Das  
Philologie u. Aufsiologie  
Niederl. Gogtils Guist!





97

Mr. and Mrs. Karl Blum's  
send New Year's Greeting

to Mr. and Mrs. Schliemann,

with best wishes.

Dec. 30, 1885.